

Von der Praxis für die Praxis
**irgendwie
anders?! 2010**

**Jungs und Schule ... zwei Welten?
Jungen in Schule und Schulsozialarbeit**

06.05.2010, 10.00 - 16.00 Uhr
Reinoldinum
Schwanenwall 34, 44135 Dortmund

lag
jungenarbeit
NRW



Schule und Jungs, das ist ein brisantes Thema, mit dem Lehrer und Lehrerinnen, wie soziale und pädagogische Fachkräfte in Schule und Schulsozialarbeit ständig konfrontiert sind. Die einen sehen die Jungs längst von den Mädchen abgehängt und bezeichnen sie als Bildungsverlierer und Risikoschüler, andere sehen, dass Störungen, Abwertungen und der größte Teil der Aufmerksamkeit (immer noch) bei den Jungen liegt.

Jungen sind aber nicht generell Täter oder Opfer, sondern stehen – auch in der Institution Schule – unter einem geschlechtsgebundenem Anpassungsdruck, mit dem sie unterschiedlich umgehen. Zugleich wendet sich sowohl der Unterricht, wie andere pädagogische Interventionen in Schule und Schulsozialarbeit, oft nicht mit einem geschlechtsbewussten Blick an die Schüler und Schülerinnen.

In dieser Veranstaltung geht es zunächst um die Frage, mit welchen Themen und Anforderungen sich Jungen in ihrer Sozialisation auseinandersetzen müssen und mit welcher Haltung Pädagoginnen und Pädagogen ihnen begegnen. Im Anschluss soll besonders der Blick auf das eigene pädagogische Angebot und die Ansatzpunkte eigenen Handelns Thema werden. Methodisch ist ein Vortragsgespräch als Input geplant. Darüber hinaus sind Standbildarbeit und pädagogische Methoden zum Ausprobieren vorgesehen.

Inhalt & Referent



Michael Drogand-Strud

Diplom Sozialwissenschaftler und Gestaltberater; Pädagogischer Mitarbeiter im Leitungsteam der HVHS „Alte Molkerei Frille“, Schwerpunkte Jungenbildung, Geschlechtsbezogene Pädagogik, Gender-Kompetenz; Jugendbildungsreferent für Politische Partizipation, Qualifizierung von sozialen Fachkräften; Vorstandsmitglied der Landesarbeitsgemeinschaft Jungenarbeit in NRW.

Anmeldung

Teilnehmen können männliche und weibliche Fach- und Lehrkräfte aus dem Bereich Kinder- und Jugendhilfe, Schule/Schulsozialarbeit. Der **Teilnahmebeitrag** beträgt **50,- Euro** und beinhaltet Kalt- und Warmgetränke, sowie ein Mittagsimbiss und wird am Veranstaltungstag bar und gegen Quittung entgegengenommen.

Anmeldeschluss ist der **30.04.2010**. Eine frühzeitige Anmeldung empfiehlt sich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Abmeldungen müssen bis zum **3.05.2010** schriftlich an die Fachstelle erfolgen, da wir die Veranstaltung ansonsten in Rechnung stellen müssen.

Bitte füllen Sie die unten aufgeführten Angaben aus und senden Sie den ausgefüllten Bogen per Post oder Fax an:

Fachstelle Jungenarbeit NRW

Huckarder Str. 12
44147 Dortmund

Fax.: 0231-53 42 175

Zudem ist eine Anmeldung per formloser E-Mail an folgende Adresse möglich:

E-Mail: info@lagjungenarbeit.de

Ich melde mich verbindlich zur Veranstaltung „Jungs und Schule...zwei Welten? Jungen in Schule und Schulsozialarbeit“ am 6.05.2010 in Dortmund an.

Name: _____ Anschrift: _____

Tel.: _____ E-Mail: _____